A. M. D. G. A. M. D. M. V.

Auf den heiligen Charfreytag
1848.

Der Kreuz Christi ein Trost für die Leidenden und Abgestorbenen.

Ipse autem vulneratus est propter iniquitates nostras, attritus est propter scelera nostra, et livore eius sanati sumus.
Um unserer Missethaten willen ist er verwundet; um unserer Sünde willen ist er zerschlagen, und durch seine Wunden sind wir geheilet (Is. LIII, 5.)

Mit allem Rechte ist in der heil. Kirche der schöne Gebrauch eingeführt, daß heute die ~~so~~ rechtgläubigen Christen, so viel als möglich, mit bewaffneten in den Gotteshäuser erscheinen, um der ein Fest zu feyern, welches uns eine Begebenheit erinnert, welche wohl die merkwürdigste ist von allen Begebenheiten, welche wir in den Annalen der Geschichte lesen können; und diese Begebenheit ist der Gottesdienst, den die gerettenen Sünder an Jesu, dem ~~wirklich~~ liebvollen Welterlöser erneuert haben. Dieß ist die merkwürdigste Begebenheit, die sich zu zeitigen, sage ich, und diesen Zeugen und die sonderbaren Erscheinungen, die wider den gewaltigen Lauf der Natur bey dem Tode Jesu statt gefunden haben. Wo haben wir gelesen, daß bey dem Ereigniß einer Begebenheit die Sonne sich verfinsterte, der Mond sein Licht versagte, die Felsen erzitterten, der Vorhang im Tempel sich zerriß, die Gräber brachen, die Todten sich aufthaten und die Todten aus denselben hervorkamen? Wir finden dieß einzig und allein bey dem Tode Jesu; folglich müssen wir annehmen und es behaupten, daß dieß die merkwürdigste Begebenheit sey, die sich je auf dem Erdboden zugetragen hat.

Allein, m. L. Z., so wenig diese Begebenheit sehr ernst, so ist sie aber doch so tröstlich für uns, und wenn wir bedenken, daß Gott, der liebevolle Heiland, alles dieses nur aus Liebe zu uns, nur zu unserm Besten, und zu unserm ewigen Heil ausgestanden hat. Er, unser Herr und Gott, war so unschuldig, wir hatten aber die ganze Sünde unserer Sünden auf sich genommen, um sie zu tilgen, dafür genugzuthun, und uns von ~~unserm~~ Fluch, welcher die Sünde unserm Vater geschlagen hat, zu helfen; wie er der Prophet Jesaias weissagend geschrieben hat: Um unserer Missethaten willen ist er gemartert, um unserer Sünden willen ist er zerschlagen ... und durch seine Wunden sind wir geheilet. Ipse vulneratus est propter iniquitates nostras, attritus est propter scelera nostra; in eo sanati sumus. Christen! wenn diese Worte mit großen Buchstaben auf dem um auf dem Altar aufgerichteten Kreuze angeschrieben stehen, so habe ich sie heute zum Trost meiner Predigt auszüglich, und auch zu sagen, und wir sehen auch jedes Mal, wenn wir sie lesen, ~~sollen~~. Wir sollen uns erinnern, daß Jesus, der Gottessohn für uns am Kreuze gestorben ist, um uns aus der Sklaverei des Satans zu erretten, und in die Freiheit der Kinder Gottes zu setzen. Diese Erinnerung soll uns in geistlicher und ewiglicher Anleitung und Trost gereichen. Ich stelle euch also heute den Kreuzes Jesu dar als ein Trost der Erbsünder, und ein Trost für die Verstorbenen. Ein Trost für die Erbsündigen, nämlich für die Menschen, und für die Sünder, ein Trost für die Verstorbenen, nämlich für die armen, im Hoffnungslosen liegenden Seele. – Der Kreuzes Jesu ein Trost für die Erbsündigen. 1 Theil. ... Ein Trost für die armen Sünder. 2 Theil. ... Ein Trost für die im Hoffnungslosen liegende Seele. 3 Theil. Lasset uns beides betrachten, und erbauen wir den Herrn gegenwärtig sehen.